Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 42 (1955)

Heft: 5: Geschichte und Zeichnen ; In den Sand schreiben ; Jugendschriften

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Lebensjahre, eine Novelle und eine Erzählung Hebbels.) 58 S. DM -.70.

T 272: Adalbert Stifter: Kalkstein. (Mit Vorwort von B. Eversmeyer.) 78 S. DM -.90.

T 273: Heinrich Federer: Der gestohlene König von Belgien, Schnupftabak und Weihrauch. (Mit Vorwort.) 64 S.

Wir bitten Sie um Ihr Urteil!

Wir stellen den Lesern der »Schweizer Schule«

«STANDARD»-Füllfedern zum Preis von **Fr. 5.—**

zur Verfügung, allerdings unter der Bedingung, dass wir nach einmonatigem Gebrauch ihre Meinung über die wichtigsten Vorteile dieses Füllhalters erhalten.

Höchst solide Feder mit Osmiridium-Spitze von langer Dauer, erhältlich in jeder Breite, von der äusserst weichen bis zur äusserst harten Spitze.

Vollständige Füllung in einigen Sekunden. Absolute Dichtigkeit.

Praktisch unzerbrechlich.

Sichtbarer Tintenstand.

Tadelloser Tintenfluss dank einer raffinierten Führung.

Grosszügige Garantie mit jedem Füllhalter, denn nach Jahren wird Ihr Fülli noch wie am ersten Tag schreiben.

Er wird in 2 Ausführungen geliefert:

Für Herren, mit grossem Tintenbehälter.

Für Damen, elegante Form, grosser Tintenbehälter.

Wir behalten uns das Recht vor, Ihr Zeugnis für unsere Reklame zu verwenden; Ihren Namen würden wir jedoch ohne Ihre schriftliche Zustimmung nicht veröffentlichen. Auf diese Weise wird ein weites Publikum die bemerkenswerten Eigenschaften des «STANDARD»-Füllhalters rasch schätzen lernen.

Senden Sie uns also untenstehenden Abschnitt sofort und Sie werden den gewünschten «STANDARD» schreibbereit erhalten, da wir denselben **mit Tinte gefüllt** verschicken, damit wir Ihnen seine ausgezeichnete Konstruktion besser beweisen können.

Ein und dieselbe Person erhält nicht mehr als 2 Stück.

Wenn Sie mit dem «STANDARD»-Füllhalter nicht 100% ig zufrieden sind, vergüten wir Ihnen den Betrag zuzüglich Porto sofort zurück.

GUTSCHEIN ABTRENNEN

und in offenem Umschlag mit 5 Rp. frankiert an STYLOS STANDARD, MORGES, senden. Schicken Sie mir 1—2 «STANDARD»-Füllhalter gegen Nachnahme zu. Nach einem Monat werde ich Ihnen mein Urteil über den Halter schreiben. Bin ich mit demselben nicht absolut zufrieden, verpflichten Sie sich, den bezahlten Betrag zuzüglich Porto zurückzubezahlen.

Modell für Herrn — Modell für Dame (Spitze: fein, mittel, breit — hart, weich)

Mit Füllbleistift Fr. 7.50
Mit Füllbleistift und Luxuslederetul . Fr. 9.50
OSS (Gewünschtes unterstreichen)

Name:

Adresse:

T 279: Adalbert Stifter: Der beschriebene Tännling. (1845.) 56 S. DM -.80.

T 278: Rudolf G. Binding. Auswahl. (Mit Einführung.) (Binding von strengem Formwillen, edler Gesinnung.) 88 S. DM 1.20.

Hans Fluck: Deutsches Schriftum als Ausdruck seiner Zeit. I. Urzeit bis 1150. 62 S. – II. Die Ritterzeit. 64 S. – III. Gotik bis Klassik. 63 S. Je DM –.90. (Eine kurze, aber geistvoll und anregend geschriebene Literaturgeschichte in drei Kleinheften. Zeitströmungen, Werke, Inhalte und Stil.)

Schöninghs Lateinische Klassiker

15 a und b: Augustinus: De Civitate Dei. Text 142 S. DM 1.80. – Erläuterungen von Dr. H. Kloesel. 96 S. DM 1.60.

Schöninghs Französische Lesebogen

FL 1: Philosophes et moralistes contemporains. Choisis et annotés par André Merlot. 48 S.

FL 76: Alfred de Vigny: Laurette ou Le Cachet Rouge. Bearbeitet von Dr. W. Klöpzig. 64 S. DM -.90.

FL 78: René Descartes: Discours de la Méthode. Annoté par Dr. A. Schwinkowski. 94 S. DM -.90.

Artur Kern: Muttersprache – Mutterlaut. Praxis und Grundlegung des ganzheitlichen Sprachunterrichts. Verlag Herder, Freiburg. 108 Seiten. Kart. Fr. 4.55. Halbleinwand Fr. 6.35.

Kerns Ganzheitsmethode setzt sich immer mehr durch, und damit erhält auch sein Büchlein » Mutter-



Telephon (041) 85 13 36

Besitzer: M. Janser

GEMEINDE MUOTATHAL

Lehrerstelle

An der Knabenschule Muotathal ist die Stelle eines Primarlehrers neu zu besetzen. Stellenantritt im Herbst 1955. Mit dieser Stelle ist der Organisten- und Chordirigenten-Dienst verbunden.

Schriftliche Anmeldungen mit Patentausweis sowie Gehaltsansprüche sind bis 10. Juli 1955 an das Schulratspräsidium Muotathal zu richten.

Muotathal, 21. Juni 1955.

Der Schulrat.